

## **Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gem. §§ 8, 9 und 10 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) zur Entnahme von Wasser aus einem Oberflächengewässer**

### **Antragsteller:**

Name (bei Firmen auch Rechtsform)	Vorname (bei Firmen: Inhaber, Geschäftsführer)
Straße, Wohnort	Telefon
E-Mail Adresse (freiwillig)	

### **Entwurfsverfasser:**

Name (bei Firmen auch Rechtsform)	Vorname (bei Firmen: Inhaber, Geschäftsführer)
Straße, Wohnort	Telefon
E-Mail Adresse (freiwillig)	

### **Gewässerbezeichnung:**

Name, Bezeichnung	Gewässer-Ordnung
Gewässer-Nr.	Unterhaltungspflichtiger

### **Lage der Entnahmestelle:**

Gemeinde/Ortsteil	Gemarkung	Flur	Flurstück
Rechtswert		Hochwert	

### **Angaben zum Zweck der Entnahme:**

(falls landwirtschaftliche Flächen beregnet werden sollen, sind Flächengröße und Fruchtart anzugeben)
---

### **Angaben zur Entnahmemenge:**

	l/Sek.		cbm/Std.
	cbm/Tag		cbm/Jahr

### **Pumpenkapazität:**

Pumpe 1		l/Sek.	cbm/Std.
Pumpe 2		l/Sek.	cbm/Std.

### **Pumpenart**

<input type="checkbox"/> mobile Anlage	<input type="checkbox"/> ortsfeste Anlage
--	---

### **Angaben zur Entnahmedauer:**

<input type="checkbox"/> befristet	<input type="checkbox"/> unbefristet
<input type="checkbox"/> von      bis	

**Angaben zum Verbleib des entnommenen Wassers:**

Verbleib des **nicht verbrauchten** Wassers

- Versickerung im Boden\*
- Rückführung in das Grundwasser über Schluckbrunnen\*
- Einleitung in ein Oberflächengewässer\*
- Ableitung in die öffentliche Kanalisation

Verbleib des **verschmutzten Wassers (des Abwassers)**

- Ableitung in die öffentliche Kanalisation
- Andere Entsorgungswege (Angaben zum Entsorgungsweg erforderlich)

**\*Hinweis:**

Die Einleitung in das Grundwasser bedarf, ebenso wie die Einleitung in ein Oberflächengewässer, der wasserrechtlichen Erlaubnis. Ein entsprechender Antrag ist bei der unteren Wasserbehörde des zuständigen Landkreises zu stellen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Unterschrift Entwurfsverfasser

**Dieser Antrag ist mit folgenden Unterlagen schriftlich in 2facher Ausfertigung vorzulegen:**

- Übersichtskarte im Maßstab 1:25000 mit eingezeichnetem Vorhaben
- Lageplan, auf dem das Gewässer, die Lage der Entnahmestelle/n, Bezeichnung der Gemarkung, Flur, Flurstücke, Höhenlinien sowie Grenzen unter Schutz gestellter Gebiete ersichtlich sind (Maßstab 1:5000 oder 1:10000)
- Lageplan 1:1000 mit Darstellung der Entnahmestelle
- Ausbaupläne für die Entnahme/n
- Bedarfsnachweis (Darstellung der relevanten Tierplatzzahlen oder Berechnungsflächen)
- Digitale Ausfertigung des kompletten Antrages auf einen Datenträger (bei Änderung/Ergänzung der Antragsunterlagen ist immer eine aktualisierte, vollständige, digitale Ausfertigung des gesamten Antrages beizulegen)

**Die untere Wasserbehörde behält sich vor, weitere Unterlagen und Nachweise nachzufordern.**

Weitere Unterlagen/Antragsvordrucke und Merkblätter finden Sie im Antragsportal des Landkreises Cloppenburg.